

Ungeduldige Rebellen: Kirchenreformer am Rande der Synode

Seit mehr als einer Woche tagt im Vatikan die Weltsynode, um über mögliche Reformen in der katholischen Kirche zu beraten. Während bei manchen die Erwartungen groß sind, gibt es schon erste Dämpfer. Der kongolesische Kardinal etwa will nicht über den Umgang der Kirche mit Homosexuellen sprechen. Mittlerweile sind aus aller Welt auch Aktivisten der Plattform „Wir sind Kirche“ in Rom eingetroffen, um dort ihren Forderungen Gehör zu verschaffen. ORF-Korrespondent Alexander Hecht hat mit Kirchenrebellin Martha Heizer gesprochen und blickt hinter die Kulissen der Synodenarbeit.

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20231013_OTS0104/orientierung-ueber-das-ende-der-friedenshoffnungen-in-israel

Zuletzt geändert am 14.10.2023